

Warenursprung und Präferenzen aktuell in der Textil- und Bekleidungsindustrie

am 22. April 2021 | Online-Seminar

Inhalt:	Neue Abkommen, insbesondere mit dem Vereinigten Königreich, und aktuelle Entwicklungen; Ursprungsbestimmung sowie Ausstellung von Lieferantenerklärungen und Präferenznachweisen anhand von Praxisbeispielen.
Zielgruppe:	Mitarbeiter, die mit der Ausstellung und Anforderung von Präferenznachweisen befasst sind und über Erfahrung im Bereich WuP verfügen.
Referent:	Dipl.-Vw. Silvia Jungbauer, GESAMTMASCHE e. V., Stuttgart

Die wachsende Zahl von Freihandelsabkommen konfrontiert die Nutzer von Zollpräferenzen mit ständig neuen Regelungen. Unser Seminar gibt einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen in der WuP-Welt, u. a. über das neue Handels- und Kooperationsabkommen mit dem Vereinigten Königreich, das nach dem Brexit eine besondere Herausforderung darstellt.

Abweichende Listenregeln in verschiedenen Abkommen und unterschiedliche Spielarten der Kumulierung bilden einen komplexen Rahmen, den die Nutzer von Zollpräferenzen in der täglichen „WuP“-Praxis berücksichtigen müssen. Die Ursprungsbestimmung im Rahmen unterschiedlicher Präferenzräume und die entsprechende Nachweisführung stehen im Mittelpunkt des Seminars. Neben neuen und bevorstehenden Abkommen stehen Beispielfälle aus der Praxis auf der Agenda. Unser Seminar „WuP aktuell“ richtet sich an Mitarbeiter, die mit dem Thema Zollpräferenzen befasst sind, sich über aktuelle Veränderungen informieren und mit Fachkollegen diskutieren möchten.

Vorkenntnisse zum Thema Warenursprung und Präferenzen werden vorausgesetzt. Die Teilnehmer sind eingeladen, Praxisfälle bis eine Woche vor der Veranstaltung bei Gesamtmasche einzureichen.

Inhalt:

1. Brexit und neues TCA
2. Neuere Abkommen am Beispiel von Japan und Vietnam
3. Modernisierte Paneuromed 2021
4. Ursprungsbestimmung: Beispiele aus der Praxis

Termin:

22. April 2021, 10:00 bis 11.30 Uhr

Referentin: Silvia Jungbauer, Hauptgeschäftsführerin von Gesamtmasche. Die Expertin für Warenursprung in der Textil- und Bekleidungsindustrie und berät seit vielen Jahren Firmen aus allen textilen Stufen zum Thema.

Art der Veranstaltung:

Online-Seminar via Webex Video-Konferenz-Tool.

Teilnahmegebühr:

EUR 45,-- für Mitglieder (Gesamtmasche und Fachvereinigung), EUR 100,-- für Nicht-Mitglieder

Veranstalter:

Gesamtmasche
Anmeldeschluss ist der 19. April 2021. Bitte melden Sie sich unter www.gesamtmasche.de/veranstaltungen zur Veranstaltung an.